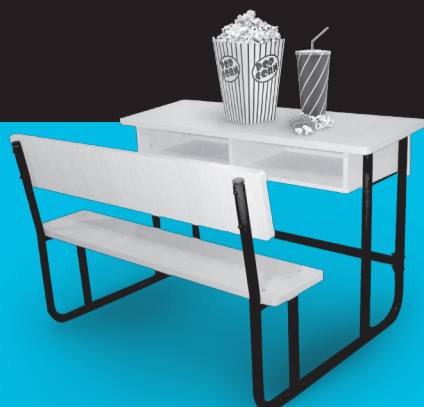


Das Kino als Klassenzimmer



*Ein Qualifizierungsangebot
für Lehrkräfte und Pädagogen*

von **doxs!** - der Kinder- und Jugendsektion der Duisburger Filmwoche - und der **filmforum GmbH**, Kommunales Kino & filmhistorische Sammlung der Stadt Duisburg.

Die explosionsartige Ausweitung des Medienkonsums speziell bei Jugendlichen und die mit ihr einhergehende Veränderung der Wahrnehmung zwingen zum Überdenken didaktischer Strukturen.

Aber wie geht man analytisch mit dem Medium Film um? Die Praxis stellt diesbezüglich vor allem Pädagogen vor eine schwierige Aufgabe, denn sie haben nur die Möglichkeit, die in ihrer akademischen Ausbildung für die Literatur entwickelten Methoden der Interpretation auch auf Verfilmungen anzuwenden. Dabei arbeitet die Filmanalyse nach vollkommen anderen Gesetzen und erfordert ein differenziertes analytisches Instrumentarium.

Das Seminarangebot richtet sich an filminteressierte PädagogInnen und KollegInnen in der Jugendarbeit sowie der Erwachsenenbildung. Das Vermittlungsziel ist, ein Basiswissen in der Filmanalyse und somit ein adäquates Instrumentarium zur Verfügung zu stellen, das für individuelle Lehrzwecke nutzbar gemacht werden kann.

Die einzelnen Seminare bauen aufeinander auf, als Basis empfehlen wir Modul I. Natürlich sind alle Angebote auch einzeln belegbar. Bitte lassen Sie sich von uns individuell beraten, welche Bausteine sich am besten für Ihre Lehrangebote eignen. Anmeldeschluss für das Basismodul ist der 26.9.2011, die Teilnahme ist für Lehrkräfte **kostenlos**. Sie erreichen uns unter 0203 - 2854741, Simone Scheidler, filmforum GmbH oder 0203 - 283 4164, Gudrun Sommer, doxs!.

*„Kino als Klassenzimmer“
wird in Kooperation mit dem
Netzwerk Filmbildung
Duisburg durchgeführt.*

*Nähere Infos:
www.filmforum.delschule-und-kino*



Die Veranstalter:

doxs! dokumentarfilme für kinder
und jugendliche

doxs! ist die Kindersektion der Duisburger Filmwoche und präsentiert seit zehn Jahren Dokumentarfilme für Kinder und Jugendliche. Das Festival doxs! kino präsentiert jährlich im November herausragende internationale Filmproduktionen für Schulklassen.

Alle Vorführungen im filmforum werden von Moderationen und Filmgesprächen begleitet. Während des Schuljahres bietet doxs! Schulen im Ruhrgebiet ganzjährig medienpädagogische Projekte und Fortbildungen für Lehrer an, die kontinuierlich oder als Projektwoche an den Schulen vor Ort durchgeführt werden. Der Schwerpunkt aller Angebote von **doxs!** liegt auf der künstlerischen Vermittlung von Filmbildung und Medienkompetenz in Hinblick auf dokumentarische Formen in Fernsehen, Kino und Internet.

Nähere Informationen: www.do-xs.de

filmforum Kommunales Kino und
filmhistorische Sammlung der
Stadt Duisburg GmbH

Das Duisburger **filmforum** ist das erste Kommunale Kino Deutschlands. Gegründet unter dem Dach der Duisburger VHS erarbeitet es bereits seit 1959 medienpädagogische Programme. 2003 wurde die Einrichtung der Volkshochschule zu einer eigenständigen GmbH, deren Filmveranstaltungen jährlich von über 100.000 Menschen besucht werden. Zu ihren Aufgaben gehören heute zwei filmhistorische Archive, die Produktion und der Vertrieb von stadtgeschichtlichen Dokumentationen, der Betrieb zweier Kinos in der Duisburger Innenstadt und eines Sommerkinos im Landschaftspark Duisburg Nord. Seit 2005 ist auch die Qualifikation von Lehrern ein Teil ihres medienpädagogischen Angebots.



DEUTSCH-FRANZÖSISCHE
GESELLSCHAFT DUISBURG e.V.

gefördert von:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



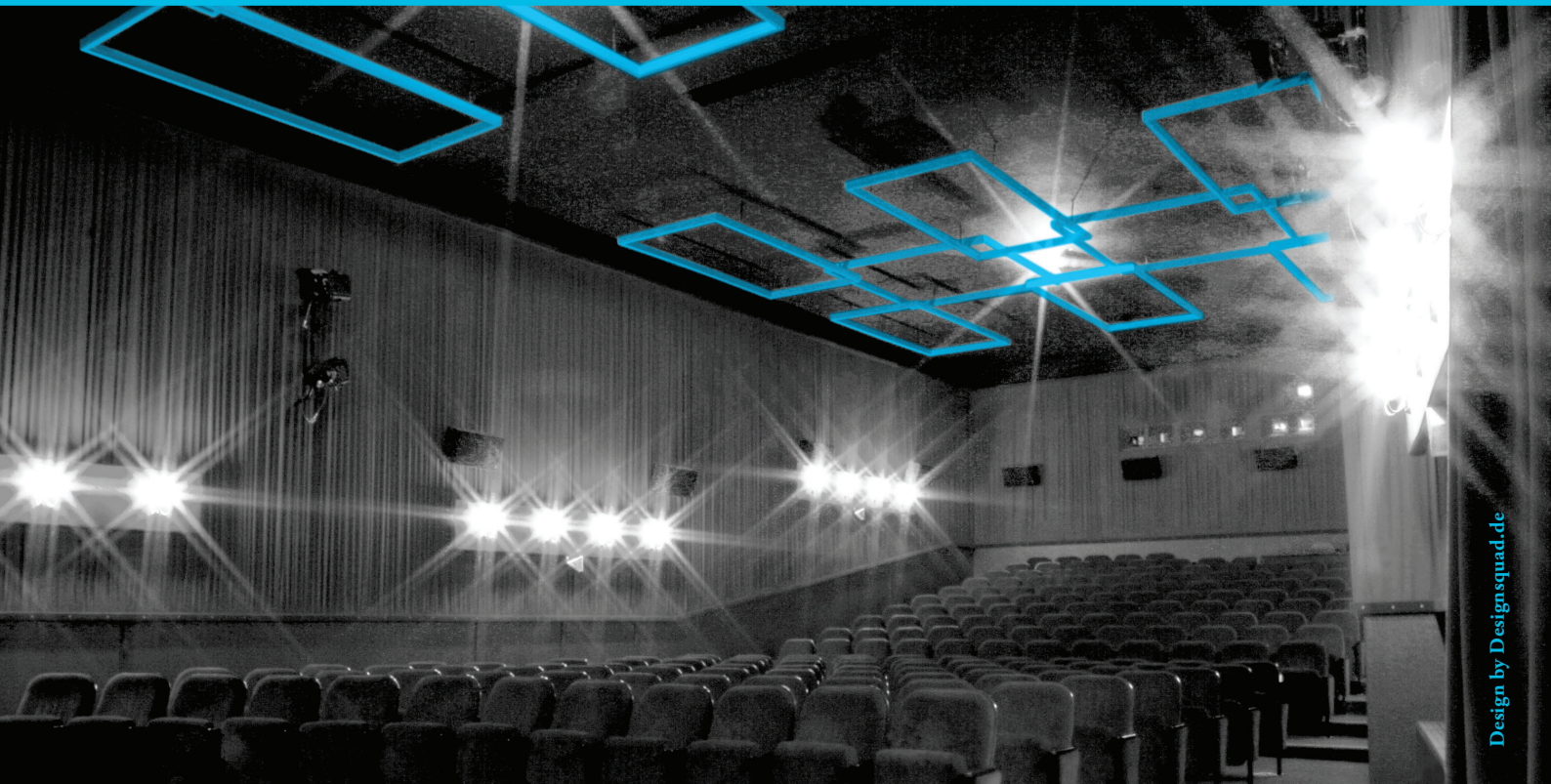
freunde des filmforum e.v.

Kontakt und Anmeldung:

filmforum GmbH
Simone Scheidler
0203 285 4741
scheidler@filmforum.de
www.filmforum.de

doxs!
dokumentarfilme für
kinder und jugendliche
Gudrun Sommer
0203 283 4164
office@do-xs.de
www.do-xs.de

*Die Fortbildung „Das Kino als Klassenzimmer“ ist kostenlos
und findet im filmforum am Dellplatz in Duisburg statt.*



Modul I

Filmsprache verstehen *Basis-Seminar für Pädagogen aller Schulformen*

Anhand zahlreicher Filmausschnitte werden im Verlauf eines Tagesseminars die Grundlagen der filmischen Gestaltung von Spielfilmen vorgestellt. Dabei geht es vor allem um den Umgang mit Licht, den Einsatz von Ton und Musik und die vielfältigen Möglichkeiten des Filmschnitts. Gezeigt wird, wie der kalkulierte Einsatz dieser grundlegenden filmischen Gestaltungsmittel die Wahrnehmung des Zuschauers steuert.

Die kompakte Präsentation soll den Blick für die Funktionsmechanismen von erzählenden Filmen schärfen und es dadurch ermöglichen, Filmsprache zu verstehen und Filme analytisch zu sehen. Das vermittelte Instrumentarium soll eine Basis für die Beschäftigung mit Film im Unterricht sein.

Das Spektrum der Filmbeispiele umfasst Arbeiten von Meister-Regisseuren wie Ingmar Bergman, Federico Fellini, Alfred

Hitchcock, Stanley Kubrick bis hin zu Quentin Tarantino – von der Filmgeschichte bis in die Gegenwart.

Begleitende Materialien erhalten die Teilnehmer im Anschluss an das Seminar per E-Mail.

Seminardauer: 8 Stunden
Termin: 04.10.2011
09:00 – 17:00 Uhr
Referent:
Dr. Ernst Schreckenber (Paderborn)

Modul II

Dokumentarische Filmformen *Seminar für Pädagogen aller Schulformen*

Das Wahre fasziniert. Dokumentarische Formate sind im Alltag von jungen Menschen omnipräsent: Ob Nachrichten, Casting-Shows oder youtube-Videos, sie alle spielen mit der Realität als Lockmittel. Das macht den Dokumentarfilm unverzichtbar für die Filmbildung an Schulen. Anhand der *DVD-Kompilation „Junge Helden“*, von doxs! kuratiert und dem Goethe-Institut aufgelegt, können Lehrer über 20 dokumentarische Formate für Kinder und Jugendliche aus verschiedens-

ten europäischen Ländern kostenlos und nachhaltig im Unterricht einsetzen.

Das Modul II stellt die *DVD-Edition „Junge Helden“* sowie filmpädagogisches Begleitmaterial für den Einsatz der Filme im Unterricht vor.

Die Fortbildung findet im Rahmen des Festivals doxs! kino statt und ermöglicht die Teilnahme an den Vorführungen für Schüler.

Seminardauer: 6 Stunden
Termin: 08.11.2011
09:00 – 15:00 Uhr
Referentin:
Claudia Ziegenfuß (Berlin)

Modul III

Spielfilmanalyse *Seminar für Pädagogen aller weiterführenden Schulen*

Der dritte Teil unseres Curriculums zielt auf die Anwendung der in Block I vermittelten Kenntnisse im Schulunterricht. Trainiert wird die Filmanalyse anhand von zwei Spielfilmen: Zum einen der Verfilmung des Theodor-Fontane-Romans *Effi Briest* von Rainer Werner Fassbinder und zum anderen dem Filmdrama *Die Welle* (Regie: Dennis Gansel), das auf dem Roman von Morton Rhue aus dem Jahr 1961 basiert.

Beide Filme werden im unmittelbaren Vorfeld im filmforum zu sehen sein. Im Seminarverlauf werden im Rahmen der Analyse ca. 45-minütige Zusammenfassungen und zahlreiche Detailausschnitte zu sehen sein.

Seminardauer: 8 Stunden
Termin: 06.12.2011
09:00 – 17:00 Uhr
Referent:
Dr. Ernst Schreckenber (Paderborn)

Modul IV

Neue Medien *Seminar für Pädagogen aller Schulformen*

Das Tagesseminar wird zwei Themengebiete umfassen, die aus verschiedenen Perspektiven heutige Nutzungs- und Rezeptionsmuster, aber auch vielfältige Einsatzmöglichkeiten von Neuen Medien im Unterricht vorstellen.

Block I - Schüler erklären das Internet: Wie nutzen Kinder und Jugendliche das Internet? Welche Seiten machen Spaß? Welche Tricks sollte man beim „Surfen“ kennen, wie funktioniert „Cybermobbing“

und was sollten Erwachsene eigentlich gar nicht wissen? Schüler und Schülerinnen des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums in Duisburg geben Einblicke in die Spielregeln des World Wide Web. Soziale Netzwerke, Online-Spiele aber auch Lernplattformen für Schüler werden vorgestellt und benutzerfreundlich erklärt.

Block II - Gewalt- und Kriegsdarstellung in den Medien: Der zweite Themenblock problematisiert, wie Nutzer

freiwillig und unfreiwillig mit Gewalt und Kriegsdarstellungen konfrontiert werden. Anhand der DVD „KIM: Krieg in den Medien“ der Bundeszentrale für politische Bildung werden Beispiele aus unterschiedlichen Medien wie Fernsehen, Filme und Computerspiele vorgestellt.

Seminardauer: 6 Stunden
Termin: im Frühjahr 2012

Referenten:
Schüler des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums (Duisburg),
Leopold Grün FSF (Berlin)

Modul V

Kino als Sprachförderung *Seminar für Pädagogen aller Schulformen*

Im Zentrum des Seminars steht der Einsatz von Filmen zur Förderung der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit von Schülern. Die Förderschwerpunkte im Seminar richten sich zum einen auf explizite Fremdsprachenangebote, zum anderen auf die Förderung der Sprachkompetenz Deutsch. Die Pädagogen können sich, je nach Interessenlage, für einen der beiden Sprachförderschwerpunkte entscheiden.

Fremdsprachen: Seit 10 Jahren präsentiert das Festival doxs! kino ein internationales

Dokumentarfilmprogramm für Kinder und Jugendliche. Originalfassungen können dabei einen konstruktiven Beitrag zur Vermittlung von Fremdsprachenkompetenzen leisten. Dieses Modul behandelt französischsprachige Filme und verknüpft Filmbildung mit Länderkunde und Sprachvermittlung.

Sprachförderung: Sprachkompetenz ist die Basis für eine erfolgreiche Schulbildung. Gerade für Schüler mit Migrationshintergrund ist die Sprache oftmals Hürde

und Frustrationsgrund zugleich in der täglichen Schulkommunikation. Das Modul verbindet den Einsatz von Filmen mit der Förderung der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit und der Steigerung der Lese- und Schreibkompetenz von Schülerinnen und Schülern und vermittelt Methoden für den Sprachfördereinsatz an Schulen.

Seminardauer: jeweils 4 Stunden
Termin: im Frühjahr 2012

Referenten:
Referenten: Bettina Henzler (Berlin),
Jessica Manstetten (Oberhausen),
Angela Matianis (Bergkamen)